

Anlage 05_Zuschlagsmatrix_Los 1 Monitoring & übergeordnete Koordination

Stand: 25.09.2026

Nicht vom Bieter auszufüllen

Name der bewertenden Person:					
Name des Büros:					
Nr.	Bewertungskriterien	Faktor	Bewertungsinhalte	Bewertung	
				(max. 5 Pkt.)	(gewichtet)
1	Qualifikation und Erfahrung des Personals	15			75
1.1	Nachweis der Erfahrungen und Qualifikationen der vorgesehenen Projektleitung, stellv. Projektleitung und federführenden Projektbearbeitung für Monitoring Sicherungs- und Abwehrmaßnahmen sowie der Planung einer P&T Maßnahme, Behördenkommunikation, und vergleichbare Projekte. Darstellung der Qualifikation der für Feldarbeiten vorgesehenen Personen hinsichtlich Tätigkeiten in kontaminierten Bereichen (TRGS 524) sowie – sofern vorhanden – Erfahrung mit gutachterlichen Leistungen im Kontext von Planfeststellungsverfahren oder Stadtentwicklungsprojekten.	15		5	75
2	Herangehensweise an die Projektabwicklung	45			225
2.1	<u>Organisation, Gesamtkoordination & Behördenkommunikation</u> Darstellung der ersten Schritte und Abläufe zur Herangehensweise an die Aufgabenstellung des Gesamtmonitorings auf Grundlage der veröffentlichten Rahmenbedingungen. Im Fokus stehen die interne Aufbau- und Ablauforganisation, die Steuerung der Schnittstellen (Behörden UWB/UBB, Labor, Betreiber der P&T-Anlagen, Auftragnehmer Los 2, Auftraggeber), die Vorgehensweise zur behördengerechten Abstimmung (u. a. Genehmigungsauflagen, Nachweisführung, Berichtsformate) sowie der Umgang mit Herausforderungen und Anpassungsbedarf über die fünf Betriebsphasen der Gesamtmaßnahme. Darüber hinaus ist darzulegen, wie die fachliche Schnittstelle zu Los 2 (Übergabe von Monitoringdaten, Randbedingungen für die Grundwassermodellierung, quartalsweise Abstimmung) organisatorisch und fachlich sichergestellt wird. Ansätze und Arbeitsergebnisse aus vergleichbaren Referenzprojekten können einbezogen werden.	15		5	75
2.2	<u>Monitoring-Konzept, Probenahme, Auswertung & Berichterstellung</u> Darstellung des technisch-methodischen Vorgehens für die Konzeption und Durchführung des chemischen und hydraulischen Grundwassermonitorings unter Berücksichtigung der projektspezifischen Besonderheiten (Kluftgrundwasserleiter Emschermergel, LHKW/Vinylchlorid, Anforderungen der neuen wasserrechtlichen Genehmigung, phasenspezifische Anpassung von Beprobungsintervallen und Parameterumfang). Bewertet werden insbesondere Probenahmeplanung und QS/QC, Labor- und Analytikmanagement, Auswertungs- und Bewertungsmethodik (u. a. Trendbewertung, Gleichenpläne, Fahnenkarten), digitale Datenhaltung sowie Berichtsstruktur (Monats-, Zwischen- und Jahresberichte). Ansätze und Arbeitsergebnisse aus vergleichbaren Referenzprojekten sowie die dort erzielten Erfolge können einbezogen werden.	20		5	100
2.3	<u>Arbeits- und Gesundheitsschutz bei Feldtätigkeiten in CKW-kontaminierten Bereichen</u> Darstellung des Konzepts zur Einhaltung der Arbeitsschutzanforderungen bei allen Feldtätigkeiten (Probenahme, Wartungs- und Kontrolltermine an Brunnen, Messstellen und Anlagen) in einem Bereich mit CMR-Stoff-Exposition (Kat. 1A). Bewertet werden insbesondere: Systematik zur Erstellung und Fortschreibung des Arbeits- und Sicherheitsplans (A+S-Plan) nach TRGS 524 (inkl. Gefährdungsbeurteilung nach § 6 GefStoffV), PSA-Konzept (Schutzstufen, Prüf- und Reinigungsregime, Dekontamination), Luftüberwachung am Arbeitsplatz (z. B. PID-Messung), Unterweisungs- und Qualifikationsnachweise des eingesetzten Feldpersonals sowie Meldeketten bei Auffälligkeiten. Ansätze und Arbeitsergebnisse aus vergleichbaren Referenzprojekten können einbezogen werden	10		5	50
3	Organisation, Kosten und Termine	5			25
3.1	Methodik der Termin- und Kostenverfolgung; Projektmanagement und Schnittstellen zu Auftraggeber, zum Auftragnehmer des Loses 2 Behörden und Laboren; interne Organisation und Verantwortlichkeiten für Monitoring, Berichte & Maßnahmensteuerung	5		5	25
4	Kapazitätsplanung	5			25
4.1	Nachweis, dass die vorgesehenen Mitarbeiter der Größe und Komplexität des Projektes angemessen und konkret eingeplant sind und während der Abwicklung zur Verfügung stehen (inkl. Vertretungsregelungen, Sicherstellung der Kontinuität).	5		5	25
5	Honorar	30			150
5.1	Lineare Bewertung des Gesamthonorars gem. Anlage 01, Kap. 4.4 mit der Formel:	30	Niedrigstes Gesamthonorar / Gesamthonorar des Bieters × 5 Punkte	5	150
Gesamtpunktzahl (Nr. 1 bis 5)		100			500

0 Punkte = keine Aussage / keine Darstellung / nicht korrekt
1 Punkt = sehr gering / sehr wenig / ungenügend / logische Fehler
2 Punkte = gering / wenig / genügend / nur bedingt logisch oder nachvollziehbar

3 Punkte = durchschnittlich / befriedigend / größtenteils logisch und nachvollziehbar
4 Punkte = hoch / viel / gut / logisch und nachvollziehbar
5 Punkte = sehr hoch / sehr viel / sehr gut / absolut logisch und nachvollziehbar / vollständig